

Anatolien: „Willkommenskultur“ auf türkisch

☒ In der südtürkischen Stadt Gaziantep haben sich wachsende Spannungen zwischen Türken und syrischen Flüchtlingen in Gewalt entladen. Wie türkische Medien am Mittwoch meldeten, wird ein Syrer in Gaziantep verdächtigt, seinen türkischen Vermieter im Streit erstochen zu haben. Als sich die Nachricht vom Tod des Vermieters verbreitete, zogen in der Nacht zum Mittwoch in mehreren Stadtteilen mit Knüppeln und Messern bewaffnete Türken durch die Straßen und griffen Syrer an. Etwa zehn Flüchtlinge seien mit Messerstichen verletzt worden, berichtet die Zeit.

Liebe Türken, ihr habt da was falsch verstanden. Ihr müsst Zuwanderung als Chance begreifen. Die Türkei ist „bunt“ und nicht „braun“. Die Türkei braucht endlich eine Willkommenskultur. Fragt die Funktionäre der ganzen türkischen Kolonisten-Verbände in Deutschland. Die können euch das ganz genau erklären.

Hier ein paar Eindrücke der Auseinandersetzungen:

(Spürnase: deruyter)